

273

Christophorus

Brunnen-Reihe

# ADVENTS KALENDER



Spo  
998

NEU UND ORIGINELL



5.179.366.8

89)

STADTBÜCHEREI  
DÖHREN  
HANNOVER  
14

Vorfrende

Sp  
998

(Gy) (Gy) (Gy)

Wenn sich das Laub an den Bäumen längst geföhrt hat, die Tage kürzer werden, dann dauert es nicht mehr lange, und es ist wieder Weihnachten. Man freut sich auf die bevorstehende Adventszeit. Zur Einstimmung kann man die Wohnung adventlich schmücken, z. B. einen Adventskranz aufstellen, oder ganz andere, eigene Adventsbräuche wieder aufleben lassen. Ein Brauch, der besonders den Kindern gefällt, ist ja das Aufstellen oder Aufhängen eines Adventskalenders. Er ist ein Begleiter vom 1. Dezember bis zum Heiligen Abend. Natürlich wäre es schön, jedes Jahr einen neuen Adventskalender zu haben.

In diesem Brunnen-Reihe-Büchlein möchte ich

Ihnen eine Vielzahl von Adventskalendern vorstellen, in die Sie vorhandene Gegenstände mit einbeziehen können: Adventskalender zum Selbermachen mit viel Spielraum für die eigene Kreativität. Vielleicht fällt Ihnen spontan beim Betrachten eine neue Variante ein. Es ist bestimmt nicht schwer, und es ist Ihr Adventskalender, den Sie selbst gestaltet haben. Die ganze Familie kann mithelfen, und das ist auch für die Kinder besonders schön. Wer erinnert sich nicht gerne an die Advents- und Weihnachtszeit seiner eigenen Kindheit? Freuen Sie sich, wenn Ihre Kinder begeistert mitgestalten. Wenn es im Moment ein gewisses Opfer an Zeit bedeutet, für das Kind bedeutet es bleibende Erinnerung. Die Freude Ihrer Kinder wird Ihnen gewiss sein. Denkbar wäre auch, daß sich nicht nur Kinder, sondern auch die Mutter, der Vater, Freunde oder ältere Menschen freuen würden über einen originellen Adventskalender. Mit den hier gezeigten Beispielen ist sicher für jeden etwas dabei.

Den Bastelanfänger möchte ich ermutigen, und dem erfahrenen Bastler wünsche ich, daß er Anregung findet. Eine schöne Adventszeit, viel Spaß und Freude beim Basteln und ein gutes Gelingen wünsche ich Ihnen allen.

### Das Material

Für die Gestaltung der Adventskalender sind folgende Materialien verwendet worden:

Tonkarton, Tonpapier, weiße Strukturtapete, verschiedene Geschenkpapiere, Tapetenreste, Alufolie, Silber- und Goldfolie, Goldborten, Gardinenrest, verschiedene Schmuckbänder, Styropor®-Platte, weihnachtliche Aufklebketten, Zahlenaufkleber, Bambusstab, Silberspray, grüne Wolle, dünner Blumendraht, Büroklammern, rote Dispersionsfarbe, Kugeln, Sterne und Tannenbäumchen.

Sogenanntes wertloses Material, das im Haushalt anfällt, wie: Becher, Schälchen, Dosen und Schachteln habe ich bei verschiedenen Ausfüh-rungen mitverwendet.

Folgende Gegenstände, die schon vorhanden waren und die ich mit einbezogen habe beim Ausgestalten der Adventskalender sind: ein Strohkranz, ein Brotkörbchen, ein Spielball, eine Küchenampel, ein Nähkästchen, ein Lam-penschirm, ein Übertopf, alte Kalenderblätter, eine Plastikbox mit Schubfächern.

Zum Kleben verwendete ich grundsätzlich LHM extra. Wird ein anderer Klebstoff benötigt, finden Sie ihn in der jeweiligen Materialan-gabe vermerkt.

### Das Werkzeug

Das Wichtigste ist eine gute Schere. Am besten brauchbar sind eine Allzweckschere und eine Baselschere. Für das Schneiden der Styropor®-Platte benötigen Sie ein Küchenmesser ohne Wellenschliff. Für das Abmessen der verschie-denen Bänder benutzen Sie ein Maßband. Auch ist es ratsam, sich ein Lineal und einen Bürolö-cher bereitzulegen sowie ein Teppichmesser zum Ausschneiden des Adventsfensters und als Unterlage einen starken Karton.

Achten Sie beim Schneiden mit dem Teppich-messer darauf, daß Sie es immer an einem stabilen Lineal entlang führen.

### Zur Technik

Bei einigen Arbeiten sind Schnittmuster erforderlich. Diese Schnittmuster liegen auf einem Karoraster. Die Originalgröße erhalten Sie, wenn Sie für ein Karo = 1 cm<sup>2</sup> zugrunde legen (mit Ausnahme von Seite 4). Für das Übertragen in Originalgröße können Sie die handelsübli-chen Karobögen in DIN-A4-Format verwenden. Das fertige Muster können Sie mit Pauspapier auf das gewünschte Papier übertragen. Die ange-fertigten Schablonen können Sie beliebig oft verwenden.

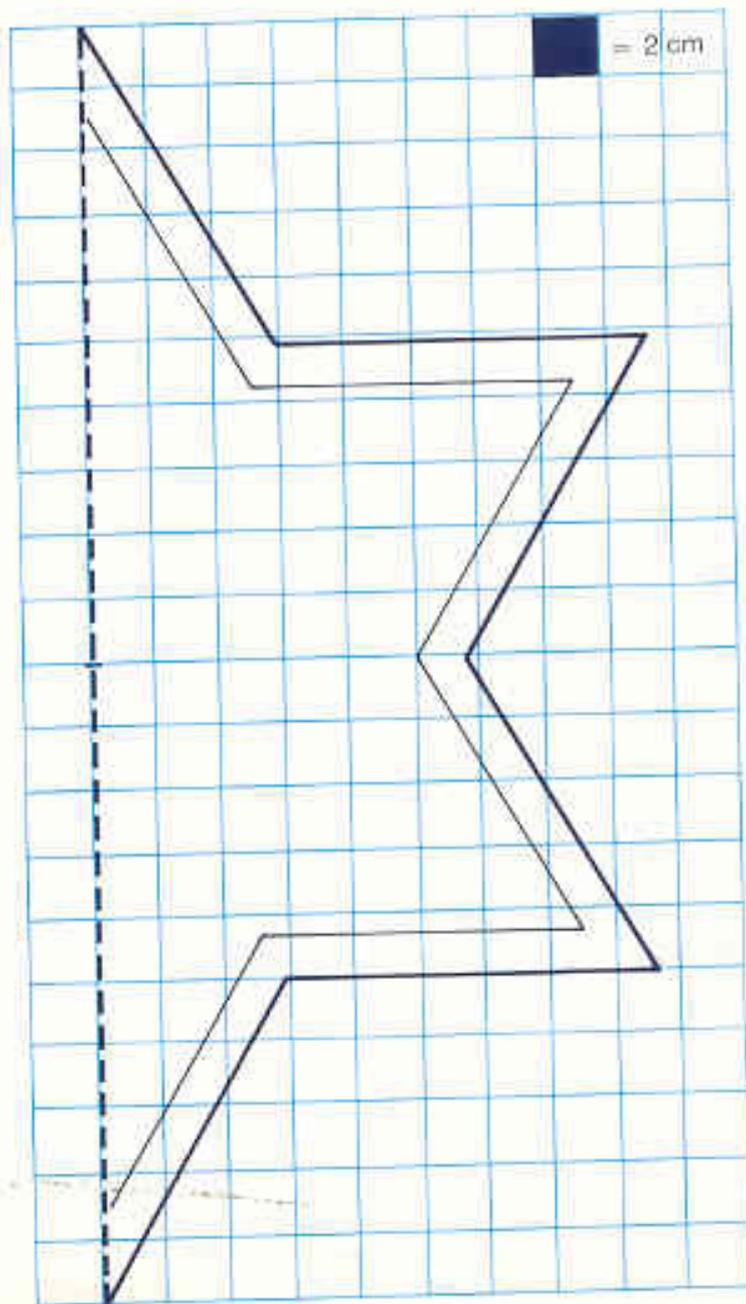
## Adventsstern Abb. Seite 5

**Material:** Weißer Tonkarton, gelbes Tonpapier, 24 kleine Becher (Fruchtquark), für kleinere Sterne eignen sich auch Teelichtbecher, ein Rest Goldborte, 24 Tropfenfänger, 24 Schmuckzahlentiketten, Aufhängeband, Klebstoff

**Werkzeug:** Bleistift, Allzweckschere, Bastelschere, Lineal, Bürolocher

**Ausführung:** Zunächst benötigen Sie die Schablone für den Stern, diese stellen Sie nach der Vorlage her (s. S. 3). Den Stern zeichnen Sie auf den weißen Tonkarton auf und schneiden ihn aus. Aus gelbem Tonpapier schneiden Sie einen zweiten Stern ca. 2 cm kleiner aus, dann kleben Sie diesen auf den weißen Stern. Anschließend richten Sie sich 24 kleine Becher. Bei den Bechern am Rand die Kanten mit einer Allzweckschere abschneiden, so daß die Tropfenfänger, die einen Durchmesser von ca. 5 cm haben, gut auf die Ränder der Becher passen. Statt der Tropfenfänger könnte man auch verschiedenfarbige Kreise aus Tonpapier ausschneiden. Wenn Sie nun die 24 Becher so weit gerichtet haben, ordnen Sie diese auf Ihrem Stern an, wie auf der Abbildung ersichtlich. Als nächstes werden die Becher nach der Anordnung auf den Stern geklebt. Mit einem Rest Borte können Sie den Stern noch zusätzlich verzieren. Zum Aufhängen stanzen Sie in eine Sternspitze ein Loch (Bürolocher) und ziehen ein Band hindurch. Zum Schluß kleben Sie auf jeden mit einer Überraschung gefüllten Becher einen Tropfenfänger und darauf ein Schmucketikett.

Zeichnungen, wenn nicht anders angegeben:  
1 Karo = 1 cm

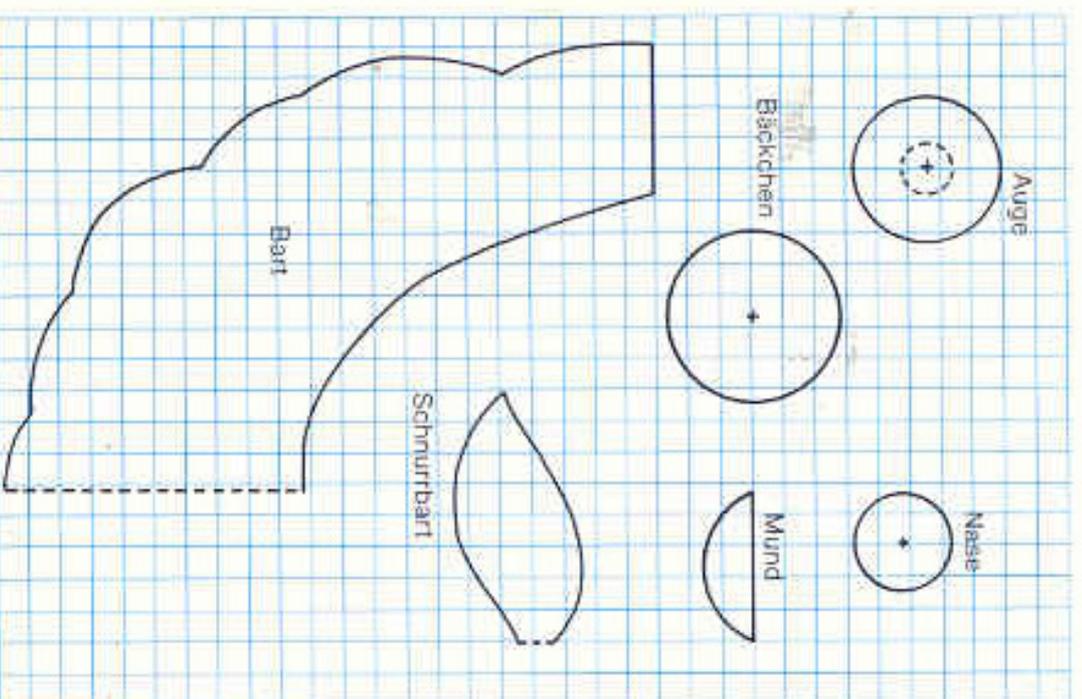




## Nikolaus Abb. 1. Umschlagseite

Der Nikolaus hat nichts im Kopf als nur Geschenke.

**Material:** Ein Übertopf, weißes Tonpapier, rotes Folienpapier, Watte, roter, weißer und schwarzer Filz, Klebstoff



**Werkzeug:** Schere, Bleistift

**Ausführung:** Für den Nikolausbart benötigen Sie eine Schablone, die Sie Ihrem Übertopf angepaßt antertigen. Mit Hilfe dieser schneiden Sie die Bartform aus weißem Tonpapier zu. Diese bekleben Sie ganz eng mit kleinen Kugeln aus Watte. Den fertigen dichten Bart kleben Sie auf den Übertopf. Die anderen Teile (s. Abb.) schneiden Sie aus Filz der entsprechenden Farbe und in erforderlichen Verhältnissen zu. Kleben Sie diese ergänzend auf den Übertopf.

Für die Mütze schneiden Sie einen Kreis aus rotem Folienpapier mit einem Durchmesser von ca. 31 cm. Etwa  $\frac{2}{3}$  des Kreises, an einer Stelle bis zum Mittelpunkt eingeschnitten und überlappend zusammengeklebt, ergeben dann die Mütze. Zum Schluß versehen Sie den Rand mit einem Streifen Watte.

## Wandkalender mit durchsichtigen Formdosen Abb. Seite 7

**Material:** Durchsichtige, in der Mitte teilbare Kugeln, Sterne, Tannen und Herzen, verschiedene breites Schmuckband, dünner Blumenstrahl, ein Bambusstab mit einer Länge von ca. 1 m, Sternaufklebereien, Klebstoff

**Werkzeug:** Schere

**Ausführung:** Zunächst füllen Sie die 24 Formdosen mit einer Überraschung, dann nehmen Sie das 1 m lange und 8 cm breite Schmuckband und befestigen dieses mit dünnem Blumenstrahl



an einem Holz- oder Bambusstäbchen. Nun schneiden Sie breites Schmuckband in Längen zwischen 20 und 50 cm zum Aufhängen der 24 Dosen. Diese Bänder ziehen Sie jeweils durch die Öse an den Dosen und verknoten sie am Ende. Das andere Ende des Bandes ziehen Sie durch das Schmuckband mit den ausgestanzten Herzchen. Zur Verschönerung verzieren Sie jedes Band mit einer Schleife. Bei der Anordnung können Sie sich nach der Abbildung richten oder nach Ihren eigenen Vorstellungen.

*Anregung:* Sie können diese 24 Dosen jedes Jahr umgestalten und immer wieder verwenden. Oder Sie nehmen die einzelnen Kugeln, Sterne oder Tannen, versehen sie mit einem kleinen Trockengesteck in der Mitte, und schon haben Sie ein Geschenk. Wenn Sie die Kugeln anmalen, können Sie damit einen Zweig oder Ihren Tannenbaum schmücken. Auch als Raumschmuck werden die bemalten Kugeln das ganze Jahr über viele Blicke anziehen. Zum Bemalen eignet sich Bastelfarbe für Bauernmalerei.

**Material:** Schwarzer Tonkarton DIN-A3, verschiedene bunte Reste von Ton- und Faltpapier, Büroklammer, weißer Faden, Zahlen von 1 bis 24 von einem alten Kalenderblatt, Klebstoff, Schmuckband zum Aufhängen

**Werkzeug:** Bleistift, Lineal, Teppichmesser, scharker Karton

**Ausführung:** Stellen Sie zu

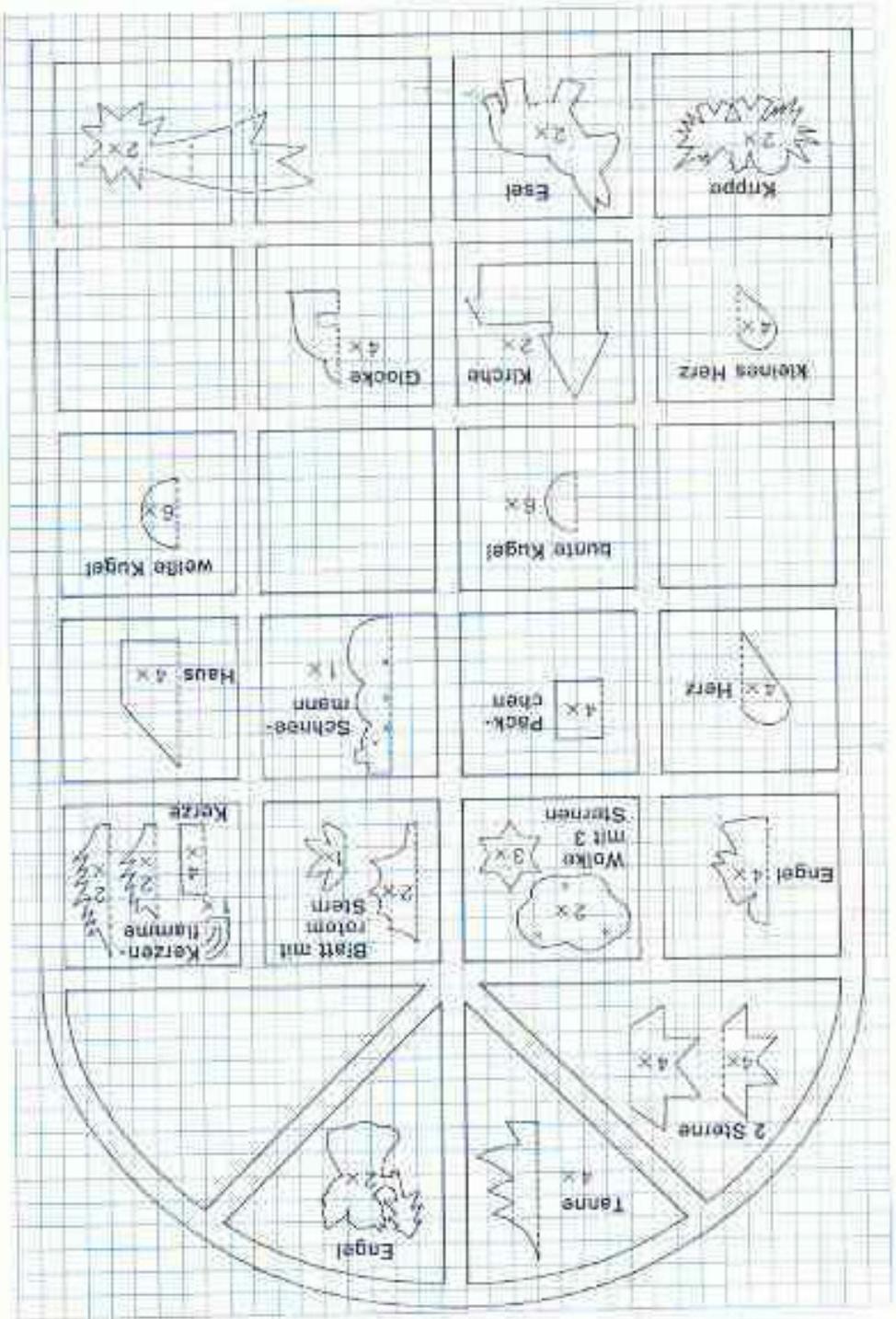
nächst die Schablone für das Fenster her. Auf Tonkarton zeichnen Sie dieses auf und schneiden mit dem Teppich-

messer exakt am Lineal entlang die 24 Felder aus. Die Runden schneiden Sie besser mit der

Schere aus. Für die 24 Ausschmückstelle können Sie die Schablonen benutzen. Achten

Sie auf die Angaben im Schnittmuster. Für die dreidimensionalen Teile brauchen Sie je-

weils vier gleiche Einzelstücke. Legen Sie das Papier doppelt und legen Sie dann die Schablonen an den Bruch. Die ausgeschrittenen Einzelstücke kle-





aneinander. Die flächigen Ausschmückteile bestehen aus zwei genau gleichen Einzelstücken. Versetzen Sie diese Teile mit einem doppelt gelegten weißen Fäden, und schieben Sie diese Schlaufe in eine bereitgelegte Büroklammer. Auf die Klammern kleben Sie die Zahlen von 1 bis 24. Alle 24 Teile legen Sie in ein hübsches Schälchen, Döschen oder Körbchen. Wichtig ist, daß die hohen Zahlen unten im Gefäß liegen. Schon das geheimnisvolle Gefäß bringt für das Kind Spannung und Überraschung vom 1. bis zum 24. Dezember. Bis Heiligabend ist Ihr ganzes Fenster herrlich ausgeschmückt und die Leute, die vorübergehen, können genau wie Sie die Tage bis zum Fest zählen.

*Anregung:* Eine Variante wäre, wenn man die 24 Teile nicht auf einmal bereitlegt, sondern mit den Kindern täglich für ein Feld ein Motiv bastelt. Eine weitere Möglichkeit wäre – was ich selbst auch schon ausprobiert habe – ein Fenster im Kinderzimmer oder Esszimmer mit braunem Baumwollband in 24 Felder aufzuteilen und diese Felder auszuschmücken, z.B. mit Fingerfarben ausmalen oder mit Transparentpapier Motive aufkleben. Probieren Sie es, Spaß macht es jedenfalls.

Denkbar wäre auch, daß das Adventsfenster nicht unbedingt an einem Fenster seinen Platz findet, sondern an einer geeigneten Wand seine Aufgabe erfüllt. In diesem Fall könnte man das ausgeschnittene Fenster auch mit Papier hinterkleben und hätte somit die Möglichkeit des Ausmalens der 24 Felder.

### *Rote Adventskerzen* Abb. Seite 11

*Material:* Grüner Tonkarton, ein Rest gelbes Tonpapier o.ä., rote Bastelfarbe [Dispersionsfarbe], zwölf Plastik-Trinkbecher, weihnachtliche Aufkleber und Schmuckzahlenetiketten, rotes Schmuckband, Bambusstäbchen, Goldfarbe, UHU por.

*Werkzeug:* Allzweckschere, Bürolocher, Bleistift

*Ausführung:* Zuerst malen Sie alle 12 Becher rot an. Wenn die Farbe getrocknet ist, halbieren Sie die Becher der Länge nach mit der Allzweckschere. Anschließend malen Sie den Deckelrand der Becher mit Goldfarbe an. Nun legen Sie den grünen Tonkarton auf Ihre Arbeitsfläche. Dann ordnen Sie die halbierten Becher auf dem Karton an, wie die Abbildung zeigt, oder wie Sie es mögen. Kleben Sie die Becher auf dem Tonkarton fest. Zeichnen Sie 24 Flammen auf gelbes Papier, schneiden Sie sie aus, und kleben Sie diese in die Mitte der Becher. Anschließend versehen Sie die Becher mit Zahlen- und Schmucketiketten. Zum Schluß schneiden Sie drei Schmuckbänder auf die von Ihnen gewünschte Länge zu. Lochen Sie die oberen Ecken und die Mitte des Tonpapiers, ziehen Sie die Bänder durch die Löcher, und versehen Sie sie mit einer Schlaufe. Durch diese schleben Sie einen Stab. Ich habe einen Bambusstab mit Silberspray übersprüht. Sie können aber auch einen Rundholz-Stab nehmen. Vielleicht haben Sie auch



noch den Laternenstab vom Kinderumzug zur Hand, den Sie ebensogut verwenden können.

Die „Kerzen“ sind Verstecke für kleine Geschenke.

### *Schachtelfenster* Abb. Seite 13

*Material:* Deckel einer Schachtel, dünne Styropor®-Platte, Gardinenrest, braunes Band, weihnachtliches Papier, Schmuckband, Stecknadeln, Garn, doppelseitiges Klebeband

*Werkzeug:* Schere, Lineal, Bleistift, Nadel

*Ausführung:* Zunächst überkleben Sie die Rückseite und die Kanten des Deckels mit weihnachtlichem Papier. Man kann ihn auch anmalen. Die Styroporplatte schneiden Sie sich mit einem Küchenmesser so zu, daß sie genau in Ihren Deckel paßt. Diese überziehen Sie mit dem Gardinenrest über die Kanten hinweg bis zur

Rückseite, wo Sie ihn mit kräftigem Garnfaden durch das Gewebe hindurch leicht spannen. Die Fenstergitter bilden Sie mit dem braunen Band oder in der Farbe Ihres Geschmacks. Dafür teilen Sie die Platte in 24 gleich große Felder ein. Zur Markierung nehmen Sie Stecknadeln zu Hilfe. Die Bänder führen Sie ganz um die Platte herum. Vernähen Sie diese auf der Rückseite in leichter Spannung miteinander. Die Rückseite versehen Sie an einigen Stellen mit doppelseitigem Klebeband und drücken die Styroporplatte in den Schachteldeckel. Die Päckchen oder sonstige Überraschungen können Sie mit großen Stecknadeln oder mit Pinnwandstiften anbringen. Die Maße des abgebildeten Schachtelfensters sind: 47 × 39 cm, Tiefe 5 cm.

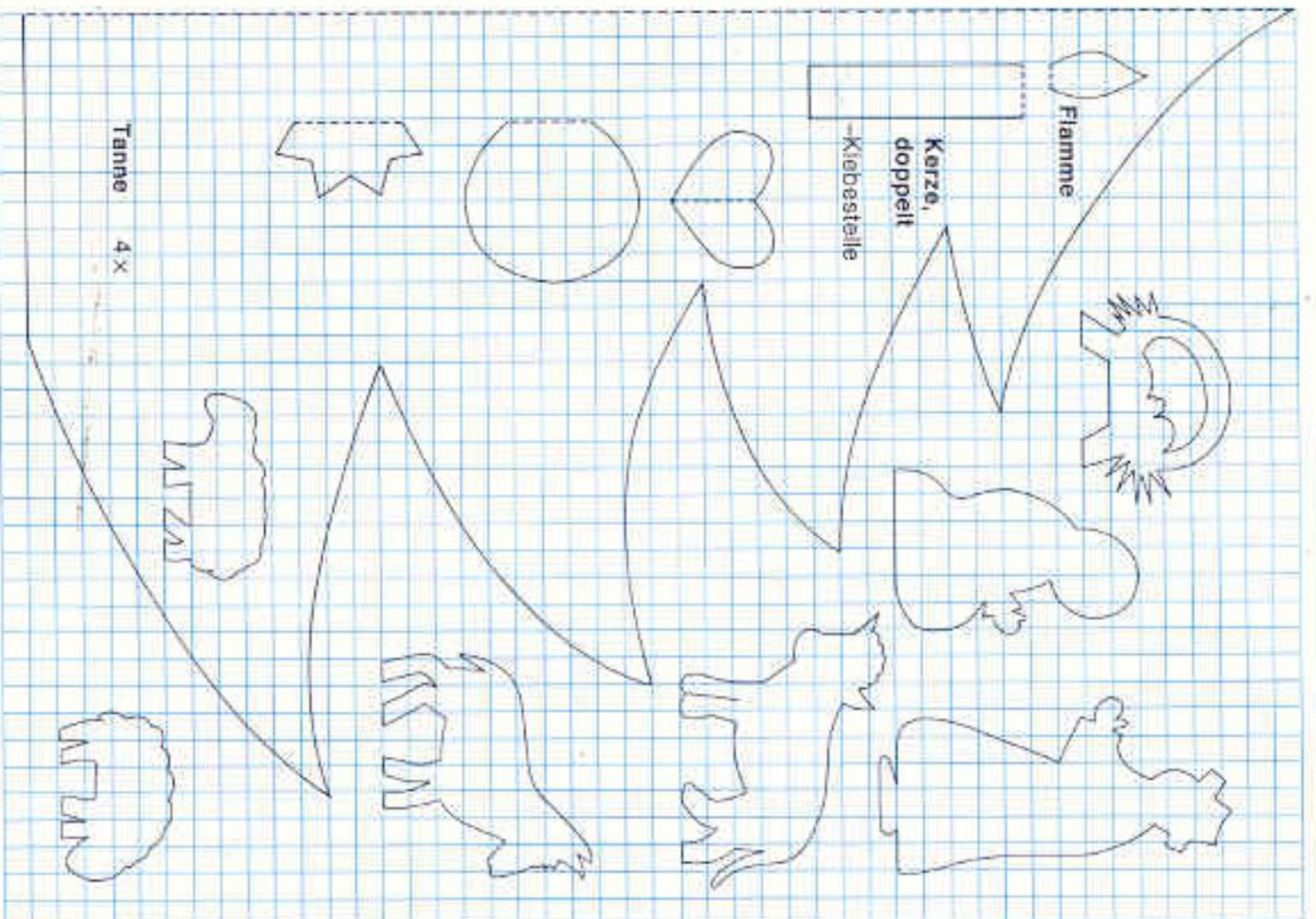


## Tannenbaum Abb. Seite 15

**Material:** Grüner Tonkarton, grünes, graues, blaues, violettes, braunes und gelbes Tonpapier, gelbes Faltpapier, verschiedene Reste von Faltpapier, weiße Strukturtapete (für die Schale), Büroklammer, Zahlen von 1 bis 24 von einem Kalender, Klebstoff

**Werkzeug:** Bleistift, Schere, Bürolocher

**Ausführung:** Für den Tannenbaum und die restlichen Teile brauchen Sie die Schablonen, die Sie nach Vorlage (s. S. 3) herstellen. Die Tanne ist viertelig. Legen Sie jeweils das Papier doppelt, und legen Sie dann die Schablone an den Bruch. Wenn Sie diese vier Teile ausgeschnitten haben, bestreichen Sie die Innenkanten mit Klebstoff und kleben die vier Teile zusammen. Die Kreise schneiden Sie aus doppelt gelegtem Tonpapier aus, lassen sie aber ca. 2 cm zusammen (s. Skizze), damit man sie gut zu- und auf-





klappen kann. Die Seite des Kreises, die Sie auf die Tanne kleben, gestalten Sie mit einem Adventsmotiv aus oder mit einer Nachricht, z. B. „Das Kind darf sich eine Geschichte aussuchen“ oder „Es kann eine Kerze basteln und aufstrecken“. Den Kreis, den Sie zuklappen, versehen Sie mit einem Faltstern und mit einer Zahl zwischen 1 und 24. Wenn Sie die Kerzen ausschneiden haben, versehen Sie sie am Ende mit einer Büroklammer. Um diese zu verdecken, kleben Sie ein rotes Herzchen auf. Denkbar wäre, wenn man auf vier Herzen die Zahlen der jeweiligen Adventssonntage klebt.

*Anregung:* Schön wäre es sicher, wenn sich bis zum Heiligen Abend viele selbstgebastelte Krippenfiguren um die Tanne gruppieren. Die Krippe auf der Abbildung ist doppelt ausge-

schnitten, alle übrigen Figuren einfach. Zum Aufstellen dieser Figuren befestigen Sie an der Rückseite einen Tonpapierstreifen.

#### *Adventsampel mit 24 Behältern* Abb. rechts

*Material:* 24 Plastikschälchen oder im Haushalt ähnlich abfallende Behälter, grüne dicke Wolle oder Makrameschnur, weihnachtliche Aufkleber

*Werkzeug:* Maßband, Schere

*Ausführung:* Zunächst schneiden Sie zwölf gleich lange Wollfäden zu. Für jede Ampel brauchen Sie vier Stück. Nun nehmen Sie vier Fäden und knoten diese an einem Ende zusammen.

Nach ca. 15 cm machen Sie damit wiederum einen Knoten. Diesen Vorgang wiederholen Sie jeweils im gleichen Abstand, insgesamt neunmal. In diese Zwischenräume schieben Sie die Schälchen. Dann verteilen Sie die Wollfäden mit gleichem Abstand um jedes Schälchen. Eine Variante: Wenn Sie die Schälchen verschieden verteilen, also die Ampeln in verschiedenen Längen herichten, z. B. vier Ampeln für fünf, vier, sieben und acht Schälchen.



*Adventsbuch* Abb. Seite 19

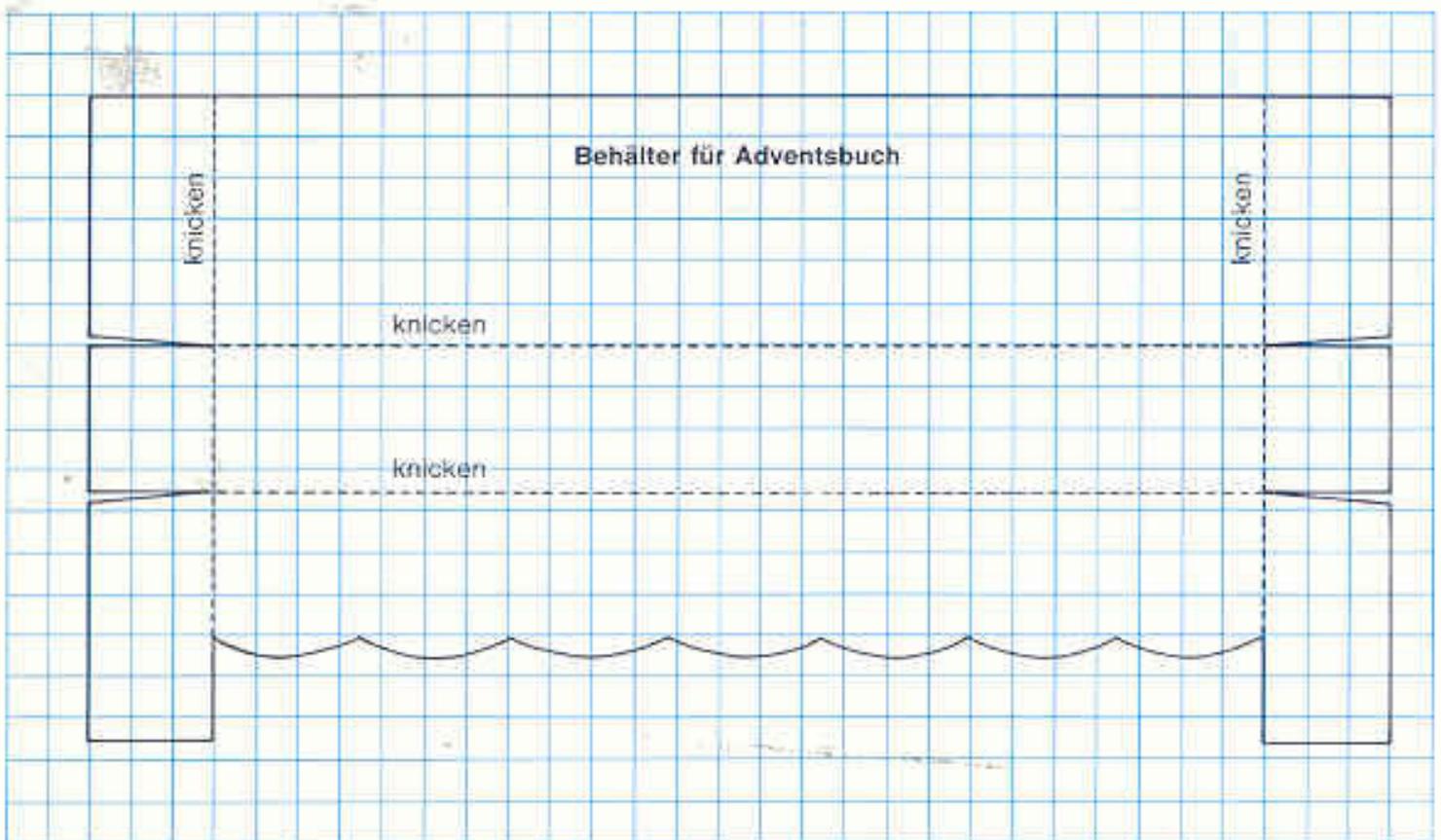
*Material:* Eine Schachtel mit Deckel, weihnachtliches Geschenkpapier, silberfarbene Papierfolie, Klebstoff

*Werkzeug:* Lineal, Bleistift, Schere

*Ausführung:* Die Schachtel, die ich verwendete, hatte folgende Maße: ca. 30 × 42 cm, Tiefe ca. 4,5 cm. Nach diesen Maßen schnitt ich das Weihnachtspapier zu und klebte es jeweils an

den Abschlußrändern und an den Ecken auf der Schachtel fest. Für das Innenteil schnitt ich den Maßen entsprechend Silberpapierfolie zu und klebte diese im Innenteil fest. Für die Behälter (nach Schnittmuster) verwendete ich ebenfalls Silberpapierfolie.

Je nach Größe Ihrer Schachtel können Sie die Größe der Behälter selbst bestimmen, wenn Sie den vorgegebenen Raster vergrößern. Auch die Anzahl der Behälter können Sie ändern. Der Platz in Ihrem Buch sollte in jedem Fall für 24 Adventsüberraschungen ausreichen.





### *Adventsglocke* Abb. Seite 21

*Material:* Lampenschirm, vier durchsichtige Plastikugeln jeweils zum Öffnen, verschiedene Schmuckbänder, Alufolie, 20 Streichholzschachteln o. ä., Zahlen von 1 bis 24 von einem verjährten Kalender

*Werkzeug:* Schere, Lineal, Bleistift

*Ausführung:* Zunächst schneiden Sie sich aus Alufolie Streifen in einer Breite von 6 cm. Damit umwickeln Sie alle Lampenschirmdrähte. Die fertig eingepackten 20 Schachteln versehen Sie mit Zahlen. Binden Sie sie anschließend an den Lampenschirmdrähten fest. Die vier Kugeln für die Sonntage, die jeweils auch mit einer Überraschung gefüllt sind, binden Sie an den oberen Verstrebungen des Lampenschirmes in verschiedenen Längen an. Zum Schluß bringen Sie die Aufhängebänder an dem Kreis oben an. Dazu nehmen Sie vier gleich lange Bänder. Diese ordnen Sie, je zwei gegenüberliegend, mit gleichen Abständen an. Lassen Sie die Enden innen herunterhängen. Die obere Länge können Sie auf Ihre Bedürfnisse abstimmen.

*Anregung:* Das Lampenschirmgestell könnten Sie später als Erntekrone umgestalten und mit Getreidesorten umwickeln. Denkbar wäre auch eine Buchskrone mit Frühjahrsdekoration zu Ostern.

### *Schäfchen* Abb. 4. Umschlagseite

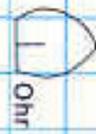
*Material:* Gelber Tonkarton, weißes Tonpapier oder ähnlich starkes Papier, weiße Strukturtape, ein Rest schwarzes Tonpapier, Klebstoff, Aufhängeband

*Werkzeug:* Bleistift, Schere, Bürolocher

*Ausführung:* Zunächst brauchen Sie für die Schäfchen und für die Schächtelchen, die hinter die Schäfchen geklebt werden, die Schablonen. Diese stellen Sie nach der Vorlage her (s. S. 3). Dann zeichnen Sie 24 Schäfchen und 24 Schächtelchen auf und schneiden diese aus. Beim Aufzeichnen der Schäfchen achten Sie bitte darauf, daß manche Schäfchen nach rechts und manche nach links schauen. Falten Sie nun die einzelnen Schächtelchen, wie auf der Skizze ersichtlich, und kleben Sie die Enden fest. Die fertiggestellten Schächtelchen kleben Sie nun an die Rückseite der Schäfchen. Nun versehen Sie die Schäfchen noch mit Augen und Ohren. Die Augen können Sie übrigens mit dem Locher herstellen. Der Mond ist aus einem Kreis. Er hat einen Durchmesser von ca. 58 cm. Schneiden Sie, wenn Sie den Kreis ausgeschnitten haben, einen Ausschnitt aus, wie auf der Abbildung, oder wie Sie es sich wünschen. Ist der Mond ausgeschnitten, ordnen Sie die 24 Schäfchen an, wie auf der Abbildung zu sehen oder nach eigener Phantasie. In die Schächtelchen hinter den

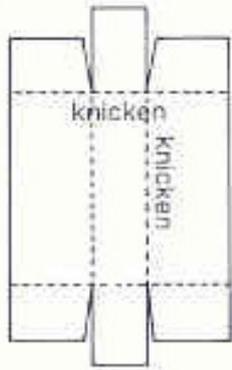


Schälchen



Ohr

Schälchen für Schälchen



Schäfchen werden nun 24 Überraschungen versteckt. Für die Aufhängevorrichtung stanzen Sie ein Loch am oberen Mondteil, und ziehen Sie ein Band hindurch.

#### *Alternativer Ampelkalender Abb. rechts*

Ungewöhnliche Adventskalender überraschen, wenn sie mit Phantasie und Liebe hergerichtet werden.

Dieser Ampelkalender ist für Naturköstler und Vegetarier gedacht oder für die Hausfrau, die Weihnachten wieder in Form sein will. Er beinhaltet die jeweilige Tagesration. Eine Anleitung ist hierbei nicht nötig: Ihre Phantasie übersteigt diese Anregung auf der Abbildung bei weitem. Bitte lassen Sie brennende Kerzen nie ohne Aufsicht!

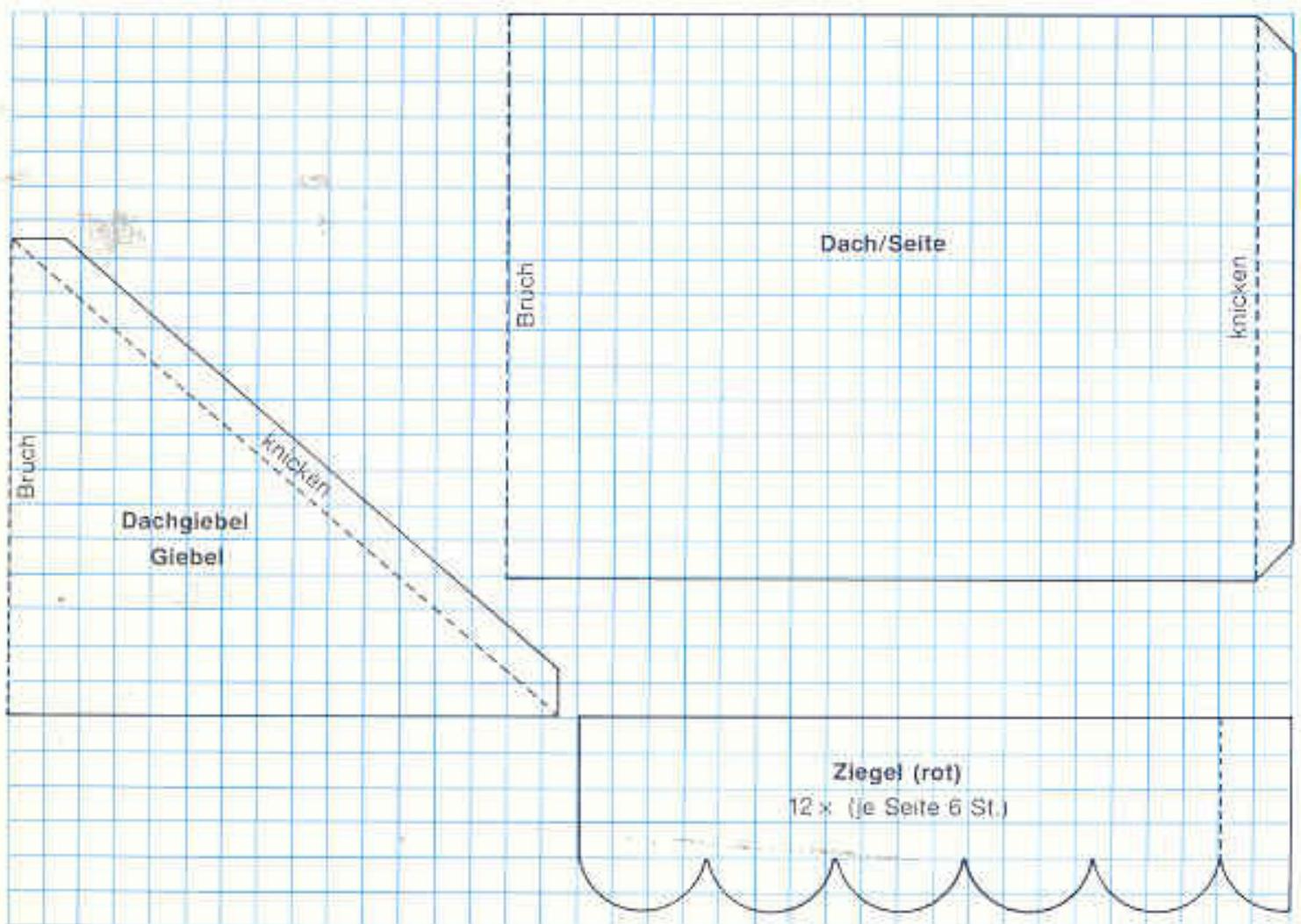


*Adventshaus* Abb. Seite 25

*Material:* 2 Plastikboxen mit je 12 kleinen Schubfächern, rotes Tortpapier, ein Rest Strukturtapete, Zahlen von 1 bis 24 von einem Kalenderblatt, Klebstoff

*Werkzeug:* Bleistift, Schere

*Ausführung:* Das Dach sollten Sie genau nach Muster arbeiten. Die Ausgestaltung erfolgt nach Ihrer eigenen Phantasie, was immer am besten ist. Dieses Adventshaus ist sehr schnell hergestellt, und über die Boxen freut sich manches Kind und jeder Heimwerker, nachdem am Heiligen Abend das letzte Päckchen entnommen wurde.





*Fesselballon* Abb. Seite 27

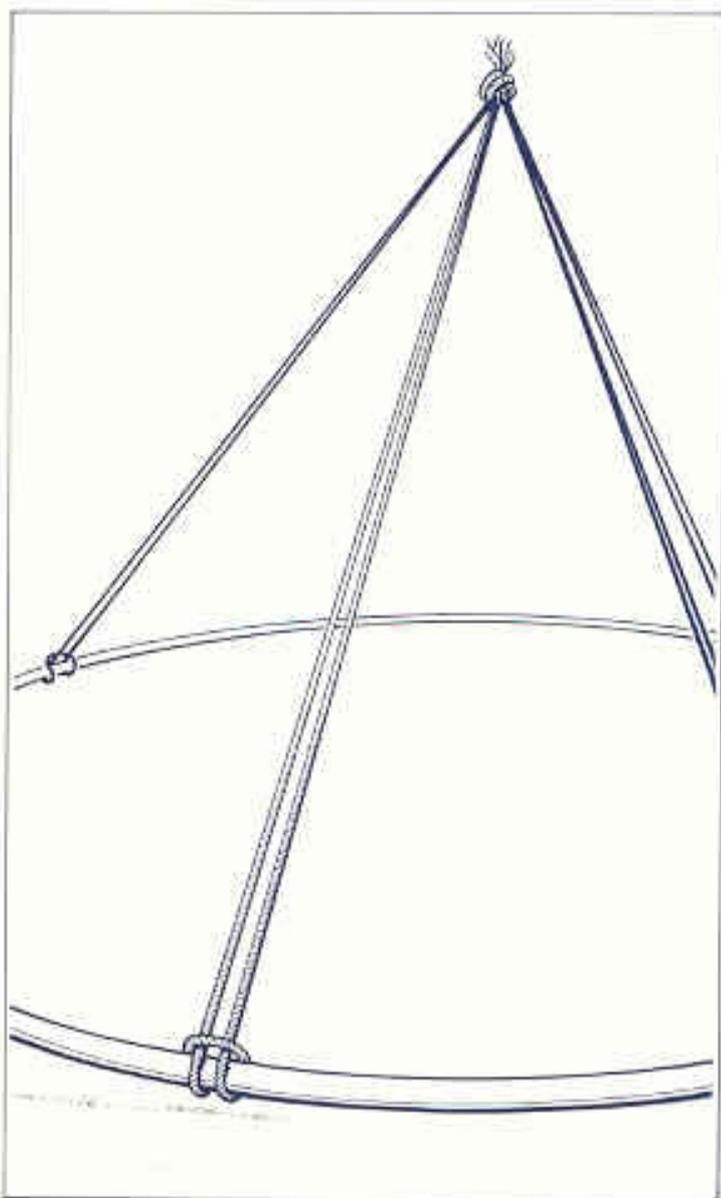
*Material:* Obst- oder Brotkörbchen, Spielball, weihnachtliches Geschenkpapier, Geschenkband, Haushaltsband, Silberkordel, Sternaufkleber, Faden, Klebstoff

*Werkzeug:* Schere, Maßband, Nadel

*Ausführung:* Die Größe des Papiers, um den Ball zu verpacken, sollte reichlich bemessen sein. Binden Sie die vier Ecken gut zusammen. Legen Sie ein weißes Haushaltsleinenband genau um den Umfang des Balles und schneiden Sie es auf dieses Maß zu. Nun nähen Sie das Band etwas überlappend mit ein paar Stichen zusammen; dadurch wird der Durchmesser etwas kleiner, und der hineingelegte Ball kann nicht mehr nach unten durchrutschen. Das Band sollte am Verpackungspapier festgeklebt werden. Ehe der Klebstoff ganz angezogen hat, schneiden Sie acht Silberkordelstücke auf das Doppelte des gewünschten Maßes: vier für die Aufhängung nach oben und vier für die Korbaufhängung nach unten. Zuerst befestigen Sie die Kordeln für die obere Aufhängung am Leinenband, wie die Skizze zeigt, je zwei genau gegenüberliegend mit gleichem Abstand zueinander. Die Kordeln für den Korb befestigen Sie an denselben Stellen genauso, nur nach unten hängend. Die Aufhängekordeln verknoten Sie oben miteinander, die Korbaufhängekordeln einzeln am Korbrand. Nun überkleben Sie die Korbkordeln und dann das Leinenband am Ball mit breitem Geschenkband. Schleifen an den Bandenden in Korbrandhöhe und über der Geschenkpapier-Zusammen-

fassung unter dem Ball bilden zierend den Abschluß dieses Ballons.

Jeden Abend, wenn die anderen schon schlafen, legt man ein kleines verpacktes Geschenk in den Korb. Am Heiligen Abend kann der Ballon landen.





### *Strohkranz mit 24 Adventspäckchen*

Abb. Seite 29

*Material:* Strohkranz, Alufolie, 24 verschiedene Päckchen, Aufhängeband, Schmuckzahlenetiketten

*Werkzeug:* Bleistift, Schere, Lineal

*Ausführung:* Zunächst schneiden Sie sich aus Alufolie Streifen zu in einer Breite von 6 cm. Denkbar wäre auch grünes Krepppapier. Mit diesen Streifen umwickeln Sie den Strohkranz. Auf die 24 gerichteten Päckchen kleben Sie die Schmuckzahlenetiketten, und anschließend binden Sie die Päckchen um den Strohkranz. Zum Schluß versehen Sie den Kranz noch mit einer Aufhängeschleife.

*Anregung:* Den Strohkranz können Sie das ganze Jahr über wieder verwenden. Er ist leicht umzugestalten, z. B. mit Strohlblumen, mit kleinen Kunstfrüchten, mit Ostereiern, mit Getreidesträußchen oder verschiedenen Naturmaterialien wie Tannenzapfen, Moos oder Blättern.

28

### *Adventsdorf* Abb. 2. Umschlagseite

*Material:* Blauer Tonkarton, Reste von Strukturtapeten o.ä. Papier, rotes, grünes, gelbes, lila, blaues, weißes und orangefarbiges Tonpapier, Zahlen von 1 bis 24 von einem Kalenderblatt, Bambusstab, Schmuckband, Klebstoff

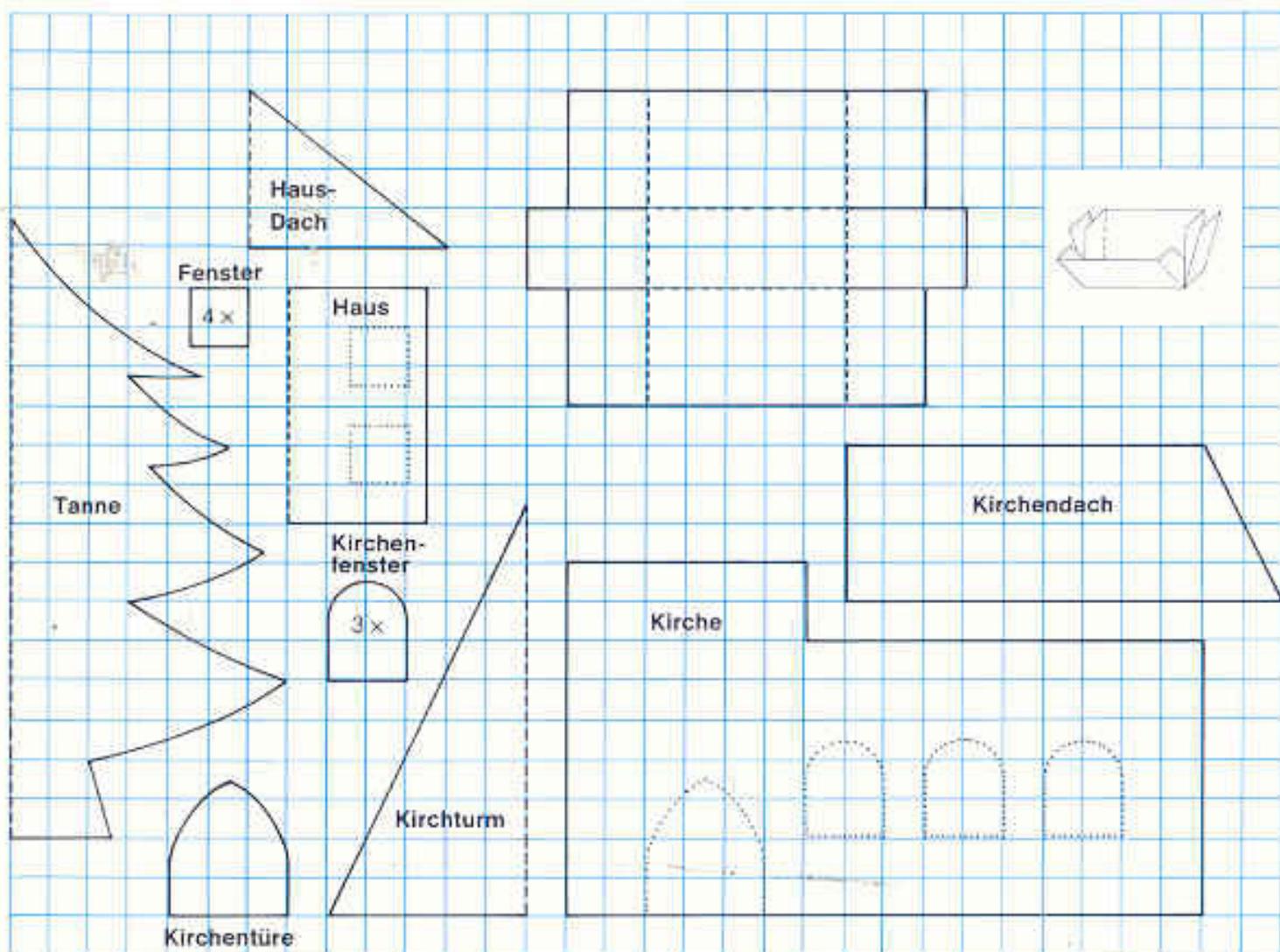
*Werkzeug:* Bleistift, Lineal, Schere, Bürolocher

*Ausführung:* Zunächst brauchen Sie für die Teile des Dorfes und für die Schächtelchen die Schablonen. Diese stellen Sie nach der Vorlage (s. S. 3) her. Die Häuser habe ich aus Tapetenresten ausgeschnitten, für das Dach und die Fenster verwendete ich Tonpapier. Die Schächtelchen, die hinter die Häuser geklebt werden, zeichnen Sie auf weißes Tonpapier auf, schneiden sie aus und fügen sie zusammen, wie auf der Skizze ersichtlich. Als nächstes richten Sie den Hintergrund für Ihr Dorf: Legen Sie den Tonkarton auf Ihre Arbeitsfläche. Sollten Sie keine passende Tapete zur Hand haben, können Sie auch mit ähnlichem Papier den Hintergrund ausgestalten. Anschließend ordnen Sie die Häuser



und Tannen so an, wie die Abbildung zeigt, oder nach eigener Phantasie. Haben Sie Ihre Anordnung getroffen, kleben Sie hinter diese Teile ein Schächtelchen. Für die Kirche brauchen Sie zwei wegen der besseren Stabilität. In diese Vorrichtung können Sie nun die Überraschungen verstecken. Die Zahlen von 1 bis 24 können Sie

zum Schluß anbringen. Als Aufhängevorrichtung stanzen Sie in die oberen Ecken und in die Mitte des Tonkartons ein Loch, ziehen das Schmuckband hindurch und binden damit den Bambusstab fest. An die Enden des Stabes binden Sie ebenfalls ein Band zum Aufhängen Ihres Adventsdorfes.





*Nähkästchen-Kalender* Abb. oben

Diesen Kalender stellt die emanzipierte Frau ihrem Mann heimlich in der Nacht zum 1. Adventssonntag vor das Bett. Die Frist bis Weihnachten bleibt ihm zum Umdenken. Dann kommt das Nähzeug schön aufgeräumt wieder hinein: Werkzeug und Aufgabe wechseln entsprechend der neuen Zuständigkeit den Besitzer. Eine ausgefallene, auf eine bestimmte

Person oder Situation bezogene Idee bedarf ebenfalls wie bei dem alternativen Kalender keiner Material- und Ausführungsbeschreibung.

*Anregung:* Vielleicht birgt Ihre Wohnung verborgene Schätze, die Sie gut umgestalten könnten. Wie wäre es mit einem Setzkasten oder mit einer Holzeisenbahn mit Anhängern von Ihren Kindern? Wenn Sie erst einmal suchen, finden Sie ganz bestimmt etwas Passendes.



115\$0007754980

